

# Inet-Webclient

# ELER-Antrag 2023

# Themenübersicht

- Wichtige Termine
- Support (technische Hilfe)
- Dokumentenbaum (Formulare, Anlagen, Broschüren)
- Features und Anpassungen im ELER-Antrag 2023
- Ausblick: neue Features im Agrarförderantrag 2023
- Hinweise zum aktuellen Stand der Umsetzungen im ELER 2023

# Wichtige Termine

- |  |  |
|--|--|
| • Umstellung auf ELER-Antrag 2023            | <b>Abschaltung des Webclient am 07.11.2022</b> |
| • Bereitstellung der Vorjahresdaten          | 45. Kalenderwoche 2022                         |
| • <b>Programmfreigabe</b> – geplant          | <b>Donnerstag, den 17.11.2022</b>              |
| • Eingang der Anträge                        | bis 15. 12. 2022                               |
| • Einreichung Tierbestandsnachweis           | vom 03.01.- 13.01.2023                         |
| • Korrekturen                                | bis 13.01.2023                                 |
| • Start der Antragstellung mit Referenzstand | 17.10.2022 (Pflegestopp 30.09.2022)            |
| • Referenzaktualisierung                     | 18.11.2022 (Pflegestopp 04.11.2022)            |
| • Kulissenaktualisierung GL-Layer            | wöchentlich, am Donnerstag oder Freitag        |

- Die programmtechnische Hilfe ist eingerichtet vom **17.11.2022- 16.12.2022**
- Anfragen können ausschließlich per E-Mail erfolgen [hotline bb.profil-inet@data-experts.de](mailto:bb.profil-inet@data-experts.de)

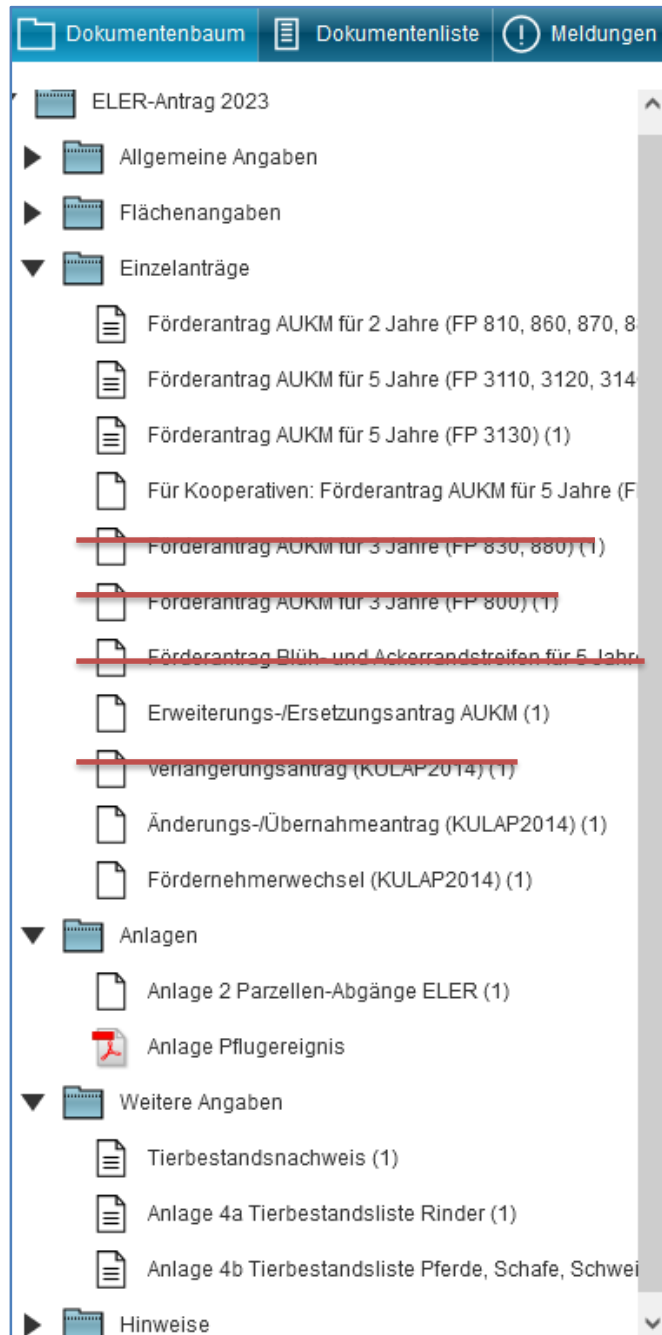
Nutzer finden die E-Mailadresse im Infofenster  der Anmeldeseite des inet Webclient oben links

Technische Anfragen per E-Mail: [hotline bb.profil-inet@data-experts.de](mailto:bb.profil-inet@data-experts.de)

Die Support Mitarbeiter unterstützen die Anwender in technischen Fragen:

- Verbindungsprobleme
- Probleme mit dem Browser
- Analyse von fehlgeschlagenen Anmeldungen
- fehlerhafte Abarbeitung des Programms (Programmfehler)
- die Mitarbeiter des Supports können bei Bedarf und Zustimmung des Antragstellers lesenden Zugriff per TAN auf die Daten des Nutzers erhalten

# Dokumentenbaum



## 7 Einzelantragsformulare:

- Förderantrag AUKM- 2 Jahre [FP: 810,860,870,880]
- Förderantrag AUKM für 5 Jahre [FP: 3110,3120,3140,3150,3190,3200,3210,3230]
- Förderantrag AUKM für 5 Jahre [FP 3130]
- Für Kooperativen: Förderantrag AUKM für 5 Jahre [FP 3220]
- Erweiterungs-/Ersetzungsantrag AUKM [FP: 880]
- Änderungs-/Übernahmeantrag (KULAP2014) [FP: 800,880,890]
- Fördernehmerwechsel (KULAP 2014) [FP: 800,880,890]

## 3 Formulare/Anlagen:

- Anlage 2: Parzellenabgänge ELER
  - Anlage 4a (FP 870: Genreserve Rinder)
  - Anlage 4b (FP 870: Genreserve Pferde, Schafe, Schweine)
- Der Dokumentenbaum wird noch angepasst (4 *Antragsformulare* aus 2022 noch entfernt)

# Features und Anpassungen (1)

**Anmeldeseite:** textliche Anpassung

Linke Seite: eindeutige Beschriftung des Anmelde-Button für **Antragsteller/ Bevollmächtigte**. Authentifizierung erfolgt mit **BNR-ZD** und **ZID-PIN**.

**PROFIL INET BB**



Antragsteller/Bevollmächtigter	Verwaltung
Anmeldung mit:	Anmeldung mit:
<input type="button" value="BNR-ZD und PIN (ZID)"/> ?	<input type="button" value="Nutzerkennung"/> ?

# Features und Anpassungen (2)

## Stammdatenformular: Abfrage zur E-Mailadresse

→ Aufgrund der geplanten „*Einführung der Authentifizierung über „Authega“ im Agrarförderantrag 2023* (Anmeldung am inet- Webclient) sollte jeder Nutzer **im Stammdatenformular des ELER-Antrags 2023** eine gültige E-Mailadresse angeben. Mit dieser E-Mailadresse kann von der Verwaltung eine Migration der bekannten Antragsteller für „Authega“ durchgeführt werden.

### Erläuterung:

„**Authega**“ ist eine Zertifikats-basierte Authentifizierung, bei der die „Echtheit eines Nutzers“ geprüft wird, um ihm daraufhin *Berechtigungen im System* (zunächst Anmeldung und Bearbeitungsaktionen im Webclient) zu geben.

### 1.2 Kommunikationsverbindungen

Bitte geben Sie hier eine **gültige E-Mail** Adresse an, da diese für das ab der Frühjahrsantragstellung angebotene Authentifizierungsverfahren benötigt wird. Weitere Informationen dazu finden Sie unter:

<https://lelf.brandenburg.de/lelf/de/service/foerderung/agrarfoerderantrag/>

Art der Verbindung	Nummer oder Adresse
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Hinweis: Im Agrarförderantrag 2023 wird **übergangsweise** auch noch die **Anmeldung mit BNR-ZD und ZID-PIN** möglich sein.

# Features und Anpassungen (3)

## Nutzungsnachweis

Anpassung des Layout an den Nutzungsnachweis des Agrarförderantrags 2023 → neue Spalten: ÖR-Code; Aktivierung Einkommensgrundstützung [EGS] und neuer Button „gesamtbetriebliche Grünlandextensivierung“

Flächenexport   Flächen für andere bereitstellen   Flächen von anderen übernehmen   Übernahme VJ-Daten   Nur fehlerhafte Zeilen

Änderungsübersicht   Summen   Prämienflächen   Parzellenliste drucken   gesamtbetriebliche Grünlandextensivierung

Gesamtparzellen

Der Button „Greening“ wurde entfernt.

	Nr.	Name	Bruttofläche	aktivierte Fläche	Haupt NC	ÖR-Code	Bindung	Art der Änderung U=Übernahme N=neue Parzelle G=geänderte Parzelle A=geänderte Bindung	BNRZD des Abgebers	Parzellennummer in 2022 beim Abgeber
	1	2	3	3a	4	4a	5	6	7	8
<input type="checkbox"/>	1	GL	19,3626		451 - Wiesen		<input checked="" type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>	2	GL	8,9474		452 - Mähweiden		<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>	3	AL	6,1856		171 - Mais (ohne Silomais NC 411)		<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>	4	GL	1,5115		453 - Weiden und Almen		<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>	5	AL	2,9519		113 - Sommerdurum (Hartweizen)		<input checked="" type="checkbox"/>			

Zeile hinzufügen   Zeile entfernen

Alle Teilflächen anzeigen

Teilflächen

	Nr.	Art	Konstante	Flik/Flek	Teilfläche	Nutzung LE-Typ NAF-Grund	Aktivierung EGS	ÖR-Code	Jahr d. 1. GL Anpflanzjahr	Parzellennr. Vorjahr	Bindungen
	1	2	3	4	5	6	6a	6b	7	8	9
<input type="checkbox"/>	1.01	HNF	DEBBLI	0367301010	19,3626	451 - Wiesen			2016		2131F, 882

Die Spalten „Aktivierung EGS“ und „aktivierte Fläche“ werden im ELER-Antrag nicht gefüllt. Die Beantragung von Maßnahmen der 1.Säule erfolgt mit dem Agrarförderantrag 2023 (im Frühjahr).

Die Beantragung einer **Kombination** von AUKM-Maßnahmen mit den Öko-Regelungen [4, 6] der 1. Säule führt zur **Absenkung des Fördersatzes**. Daher wurde für die Übersicht des Nutzers die Spalte „ÖR-Code“ im Herbstantrag bereits mit aufgenommen.

- Die Angabe zu den Öko-Regelungen dient hier **nur** der Übersicht und den Flächenberechnungen.
- Es können bereits alle ÖR-Codes gesetzt werden.

### Wichtig:

Die Beantragung der Öko-Regelungen erfolgt mit dem Agrarförderantrag 2023.



# Features und Anpassungen (4)

## Nutzungsnachweis

Neue Funktionalität: **Vortragen des ÖR-Codes 4** für „gesamtbetriebliche Grünlandextensivierung“

Flächenexport

Flächen für andere bereitstellen

Flächen von anderen übernehmen

Übernahme VJ-Daten

Nur fehlerhafte Zeilen

Änderungsübersicht

Summen

Prämienflächen

Parzellenliste drucken

gesamtbetriebliche Grünlandextensivierung

Gesamtparzellen

	Nr.	Name	Bruttofläche	aktivierte Fläche	Haupt NC	ÖR-Code	Bindung	Art der Änderung U=Übernahme N=neue Parzelle G=geänderte Parzelle A=geänderte Bindung	BNRZD des Abgebers	Parzellennummer in 2022 beim Abgeber
	1	2	3	3a	4	4a	5	6	7	8
<input type="checkbox"/>	4		23,9361		452 - Mähweiden		<input checked="" type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>	5		7,6180		452 - Mähweiden		<input checked="" type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>	6		11,5101		452 - Mähweiden		<input checked="" type="checkbox"/>			
<input checked="" type="checkbox"/>	7		17,2488		451 - Wiesen	4	<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/>	8		7,2810		451 - Wiesen		<input type="checkbox"/>			

Zeile hinzufügen

Zeile entfernen

Alle Teilflächen anzeigen

Teilflächen

	Nr.	Art	Konstante	Flik/Flek	Teilfläche	Nutzung LE-Typ NAF-Grund	Aktivierung EGS	ÖR-Code	Jahr d. 1. GLN Anpflanzjahr	Parzellen Vorjahr	Bindungen
	1	2	3	4	5	6	6a	6b	7	8	9
<input type="checkbox"/>	7.01	HNF	DEBBLI	0263003298	17,2488	451 - Wiesen		4 - DGL - Gesamtbetriebli	2020	7	

Durch Klick auf den Button „**gesamtbetriebliche Grünlandextensivierung**“ wird automatisch *an alle Teilflächen [HNF]* mit einem fachlich zulässigen Nutzungscode der ÖR-Code 4 (in Spalte 6b) vorgetragen. Diese Angabe wird vom Programm zusätzlich in die obere *Gesamtparzellentabelle* (Spalte 4a) übernommen.

Klickt der Nutzer erneut auf den Button, werden die vom Programm gesetzten ÖR-Code 4 an allen HNF-Teilflächen wieder entfernt.

# Features und Anpassungen (5)

## **Nutzungsnachweis:** Änderungen bei der Verwendung von *Nutzungscode*s in 2023

### **Entfallene Nutzungscode**s:

- NC 009 (EUGAL-Bautätigkeiten)
- NC 172: Mais (Biogas)
- NC 594: Honigpflanzen genutzte bachliegende Flächen- einjährig,
- NC 595: Honigpflanzen genutzte bachliegende Flächen- mehrjährig

### **Neu aufgenommene Nutzungscode**s für **Hauptnutzungsflächen**:

- o NC 112: Winterdurum (Hartweizen)
- o NC 150: Gemenge Getreide/Leguminose (Getreide überwiegt)
- o NC 916: Paludikulturen (nach Anhang 1 AEUV)

### **Neu aufgenommene Nutzungscode**s für **Teilflächen der Gesamtparzelle**:

- NC 13: Feldvogelinseln AUKM,
- NC 14: Gewässerrand-/Uferstreifen AUKM,
- NC 61: ÖR 1a ohne Produktion (Selbst-/Begrünung),
- NC 62: ÖR 1b Blühstreifen /-flächen auf AL,
- NC 63: ÖR 1c Blühstreifen /-fläche auf DK,
- NC 64: ÖR 1d Altgrasstreifen,
- NC 65: ÖR 3 Agroforststreifen,
- NC 96: Agroforstsystem (§4(2) Nr.1 GAPDZV)

# Features und Anpassungen (6)


*GIS: Anpassung des **Maptipps** zum Layer „Vorjahresgeometrien (alle)“*

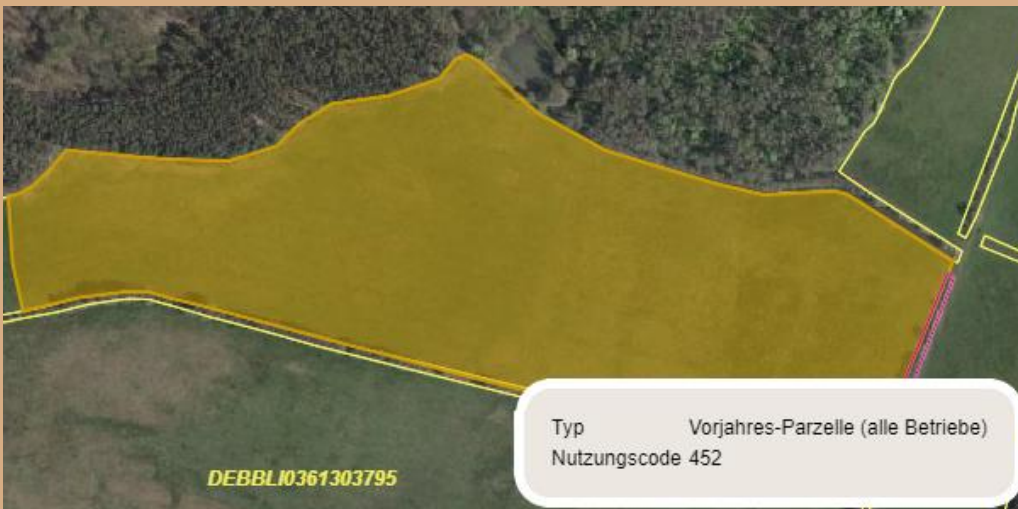
→ Soll dem Nutzer als Hilfestellung zur Einhaltung *GLÖZ 7 [jährlicher Fruchtwechsel auf Ackerland]* dienen

**Hinweis:** Die Prüfung zum jährlichen Fruchtwechsel erfolgt erstmals in 2024 (wurde nach der GAP-Ausnahmenverordnung § 2 für das Jahr 2023 „ausgesetzt“)

Erweiterung des Layers „**Vorjahresgeometrien alle**“ um den **in 2022 angegebenen Nutzungscode:**

**Legende und Einstellungen**

Anzeige?	Stil	Name	Beschriftung?
<input type="checkbox"/>		Vorjahresgeometrien (alle)	



Typ Vorjahres-Parzelle (alle Betriebe)  
 Nutzungscode 452

Um dem Nutzer auch beim Arbeiten im GIS-Bereich die *Information zum beantragten Nutzungscode einer Fläche im Vorjahr (AJ 2022)* zu geben, wurde der Maptipp zum Layer „Vorjahresparzellen (alle)“ dahingehend erweitert.

Da die Information für alle in Berlin und Brandenburg beantragten Flächen 2022 bereitsteht, kann diese Information auch im Falle *übernommener Flächen von Anderen* genutzt werden und hilfreich sein.

# Features und Anpassungen (7)

## GIS: Anpassung der Abfrage der Daten im Grünland-Dienst (WFS)

→ Die beiden Layer „*potentielles Grünland*“ und „*Verpflichtungs-Grünland*“ zeigen nun im Programm die **Informationen zum Antragsjahr 2022** an.

„**potenzielles DGL**“: Beispiel

Antragsjahr: **2022**

Zähljahr: 4



„**Verpflichtungs-DGL**“: Beispiel

Antragsjahr: **2022**

Wirksamkeitsjahr: 2020



Hinweis: Da die Abfrage nicht *antragsspezifisch* ist, werden die aktuellen Informationen (2022) auch im Agrarförderantrag angezeigt.

# Features und Anpassungen (8)

## GIS:

Anpassung im Detailbereich „Gesamtparzellen“: Wegfall der Zeile FLIK (Flächenidentifikator)

Gesamtparzelle 1	
Parzellen-Nr.	1
Parzellen-Name	GL
Gemeldete Brutto-Fläche	19,3626
davon Hauptnutzungsfläche	19,3626
davon LE-Flächen	0,0000
davon NNF	0,0000
Hauptnutzung	451 - Wiesen

Diese Information kann der Nutzer weiterhin im Abschnitt „**Feldblock**“ des Detailbereichs finden. Dieser enthält zu jeder Gesamtparzelle den zugehörigen Flächenidentifikator. Durch Klick auf das *Tabellensymbol* (oben rechts) ist auch eine Gesamtübersicht aller FLIK abrufbar.

Feldblock DEBBLI0367301010	
FLIK	Gesamtparzellen
DEBBLI0267009165	5
DEBBLI0267009210	2
DEBBLI0367301010	1
DEBBLI0367301028	6, 7
DEBBLI0467395590	3
DEBBLI1167424805	4

# Features und Anpassungen (9)

## GIS: Geometrisches Flächenmodell ab 2023

Aufgrund der EU-Vorgaben zur neuen Förderperiode ab 2023 wurde eine *Änderung des geometrischen Flächenmodells* notwendig. Vor diesem Hintergrund wurde die neue Teilflächenart „**Nebennutzungsflächen**“ eingeführt.

### Teilflächenarten ab 2023:

- Hauptnutzungsfläche [**HNF**]- genau Eine, kann auch ein „Multipolygon“ (geteilte Geometrie) sein
- Nebennutzungsfläche [**NNF**]- beliebig viele
- Landschaftselement [**LE**]- beliebig viele
- nicht beihilfefähige Fläche [**NBF**]- beliebig viele
- nicht beantragte Fläche [**NAF**]- beliebig viele

Hinweis zur **Übernahme** von Teilflächen ÖVF-Streifen und AUKM-Streifen [FP 890] aus 2022 in den ELER-Antrag 2023:










- Die ehemalige Teilflächenart „*Streifen*“ wird ab 2023 als „*Nebennutzungsfläche*“ geführt.
- Die Geometrien von im Vorjahr beantragten Streifen-Teilflächen [ÖVF-STR, AUKM-STR] werden bereits mit der neuen Teilflächenart „Nebennutzungsfläche [NNF]“ in den ELER-Antrag 2023 vorgetragen.
- Für AUKM-STR wird der Nutzungscode [NC: 010,011,012] aus dem Vorjahr zur Geometrie übernommen.
- Aufgrund des *Wegfalls von ÖVF-Vorgaben ab 2023* werden die in 2023 nicht mehr gültigen Nutzungscode zu den ÖVF-STR [NC: 054,057,058] bei der Übernahme der Parzelle entfernt.
















# Features und Anpassungen (10)

## GIS: neue Kulissen in der „Legende“



Legende und Einstellungen		
Anzeige?	Stil	Name
<input type="checkbox"/>	 Alternative	potentielles Grünland
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Verpflichtungs-Grünland
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Feuchtgebiete und Moore
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Gewässerbemessungsgrenze
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Benachteiligtes Gebiet 33
<input type="checkbox"/>	 Alternative	AUKM-Erosionskulisse
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Natura 2000-Gebiete und wertvolle Grünlandbiotope
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Ackerrand- und Blühstreifen
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Gewässerrandflächen

Die neuen Kulissen für die Förderung ab 2023 wurden unterhalb des Layers „Verpflichtungs-Grünland“ eingefügt. Es steht zu jedem Layer auch die alternative Anzeigemöglichkeit bereit.

<input type="checkbox"/>	 Alternative	Nährstoffsensible Gebiete
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Wasserretentionsflächen
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Vogelschutzgebiete
<input type="checkbox"/>	 beschriftet  unbeschriftet  Alternative (beschriftet)	Natura LSG-Berlin Deckung
<input type="checkbox"/>	 beschriftet  unbeschriftet  Alternative (beschriftet)	Natura NSG Deckung
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Wasserschutzgebiete
<input type="checkbox"/>	 Alternative	FFH-Gebiete
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Wassererosion
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Winderosion

# Features und Anpassungen (11)

## Übersicht „kulissenabhängige Förderungen [AUKM]“

Fach-Kulisse	Bindung/Kennzeichen	zu Förderprogramm:
Feuchtgebiete und Moore	711	FP 810 (GF)
Feuchtgebiete und Moore	2131A, 2131B, 2131C, 2131D, 2131E, 2131F, 2132	FP 3130 (ZF)
Natura 2000- Gebiete und wertvolle Grünlandbiotope	711	FP 810 (GF)
Natura 2000- Gebiete und wertvolle Grünlandbiotope	2111A, 2111B, 2111C, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116	FP 3110 (ZF)
Natura 2000	2215, 2215A, 2215B	FP 3210
AUKM-Erosionskulisse	2141	FP 3140
AUKM-Erosionskulisse	2192	FP 3190
Nährstoffsensible Gebiete	2192	FP 3190
Gewässerrandflächen	2142	FP 3140
Gewässerrandflächen	2191	FP 3190
Wasserretentionsflächen	2201, 2202, 2203	FP 3200
Vogelschutzgebiete	2211, 2212	FP 3210

**Achtung:** Bei Beantragung der „Bindung 2192 (zum FP 3190) ist im GIS zu prüfen, ob die Antragfläche in einer der beiden Kulissen „Nährstoffsensible Gebiete“ **und/ oder** „AUKM-Erosionskulisse“ liegt.

Zusätzlich ist der Layer „**Gewässerbemessungsgrenze**“ über die Legende hinzuschaltbar, um den Nutzern die Einhaltung der Konditionalität „GLÖZ 4 [Schaffung von Pufferstreifen entlang von Wasserläufen]“ zu ermöglichen.



# Features und Anpassungen (12)

Übersicht  
von  
**Nutzungen**,  
welche ab  
2023 mit der  
neuen  
Teilflächenart  
„**Neben-  
nutzungs-  
fläche**“  
[NNF] erfasst  
werden“:

NC	NC-Bezeichnung	HBN	Bindungen	Untertyp für Erfassung	fachliche Vorgaben	Erfassung mit NNF-Werkzeug:	Abfrage nach:
10	Einjährige Blühstreifen AUKM	AL	891	NNF-STR	10-50m breit, min 0,3 ha	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
11	Mehrfährige Blühstreifen AUKM	AL	892	NNF-STR	10-50m breit, min 0,3 ha	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
12	Ackerrandstreifen AUKM	AL	893	NNF-STR	10-50m breit, min 0,3 ha	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
13	Feldvogelinsel	AL	2211, 2221, 2222	NNF-Fläche	Größe: 0,5 ha- 2, 0 ha, Mindestbreite von 50m	NNF-Fläche in HNF	Bindung
14	Gewässerschutz-/Uferrandstreifen	AL	2191, 2221, 2222	NNF-STR	Größe: min 0,3 ha, 10-50m breit	NNF-STR in HNF oder <b>am Rand</b>	Bindung
61	ÖR 1a ohne Produktion (Selbst-/Begrünung)	AL	ÖR1a	NNF-STR NNF-Fläche	Größe: min. 0,1ha	NNF-STR oder NNF-Fläche in HNF	ÖR-Code
62	ÖR 1b Blühstreifen /-fläche auf AL	AL	ÖR1b	NNF-STR NNF-Fläche	NNF-Fläche: Größe 0,1- 1,0 ha, NNF-STR darf größer 1,0 ha sein	NNF-STR oder NNF-Fläche in HNF	ÖR-Code
63	ÖR 1c Blühstreifen /-fläche auf DK	DK	ÖR1c	NNF-STR NNF-Fläche	NNF-STR: max. 30 m breit, wenn breiter als NNF-Fläche gewertet	NNF-STR oder NNF-Fläche in HNF	ÖR-Code
64	ÖR 1d Altgrasstreifen	GL	ÖR1d	NNF-STR NNF-Fläche	Größe: min. 0,1ha	NNF-STR oder NNF-Fläche in HNF	ÖR-Code
65	ÖR 3 Agroforststreifen (§20 GAPDZG)	alle	ÖR3	NNF-STR	Anzahl: min. 2 NNF-STR, 3-25m breit	NNF-STR in HNF	ÖR-Code
96	Agroforstsystem (§4(2) GAPDZV)	alle		NNF-STR		NNF-STR in HNF oder <b>am Rand</b>	
113	Sommerdurum	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
114	Winter-Dinkel	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
115	Winterweichweizen	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
116	Sommerweichweizen	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
118	Winter-Emmer/-Einkorn	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
119	Sommer-Emmer/-Einkorn	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
120	Sommer-Dinkel	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
121	Winterroggen, Winter-Waldstaudenroggen	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
122	Sommerroggen, Sommer-Waldstaudenroggen	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
125	Wintermenggetreide	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
131	Wintergerste	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
132	Sommergerste	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
142	Winterhafer	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
143	Sommerhafer	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
144	Sommernenggetreide	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
156	Wintertriticale	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
157	Sommertriticale	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
181	Rispenhirse	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
182	Buchweizen	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
183	Mohren-/Zuckerhirse (ohne Sudangras NC 803)	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
184	Kolbenhirse	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
186	Amarant, Fuchsschwanz	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung
187	Quinoa	AL	2213B	NNF-STR	10-50m breit	NNF-STR <b>am Rand</b>	Bindung

# Features und Anpassungen (13)

## GIS: neues Werkzeug „Nebennutzungsfläche erfassen“



Nebennutzungsfläche einzeichnen

Ablauf:

1. Markieren der Hauptnutzungsfläche der Gesamtparzelle (Fläche erscheint dunkellila)
2. Aktivieren des Werkzeugs „Nebennutzungsfläche erfassen“
3. **Abfrage zum Nutzungscode** der zu erfassenden Geometrie:

**Eigenschaften der neuen Nebennutzungsfläche bearbeiten** ✕

Füllen Sie die folgenden Eigenschaften nacheinander aus, um die Nebennutzungsfläche zu erzeugen.

Nutzungs-Code:

**Weiter**

**Eigenschaften der neuen Nebennutzungsfläche bearbeiten** ✕

Füllen Sie die folgenden Eigenschaften nacheinander aus, um die Nebennutzungsfläche zu erzeugen.

ÖR (Ökoregelung):

**Zurück** **Weiter**

**Bitte wählen Sie die Geometrieart der einzuzeichnenden Nebennutzungsfläche aus** ✕

**Streifenförmig**

**Flächenförmig**

Das Programm belegt die korrekten Erfassungsmöglichkeiten bereits vor (hier im Bsp.: zu dem zuvor gewählten NC ist eine Geometrie-Erfassung „streifenförmig“ oder „flächenförmig“ möglich).

*In Abhängigkeit des gewählten Nutzungscodes werden weitere Eigenschaften zur Nebennutzung abgefragt.*

# Features und Anpassungen (14)

## GIS: neues Werkzeug „Nebennutzungsfläche erfassen“

**4. Abfrage zur Bindung** der zu erfassenden Geometrie (nach Auswahl eines AL-Nutzungscode im 1. Schritt):

a)

**Eigenschaften der neuen Nebennutzungsfläche bearbeiten** ✕

Füllen Sie die folgenden Eigenschaften nacheinander aus, um die Nebennutzungsfläche zu erzeugen.

Nutzungs-Code:

**Weiter**

**Eigenschaften der neuen Nebennutzungsfläche bearbeiten** ✕

Füllen Sie die folgenden Eigenschaften nacheinander aus, um die Nebennutzungsfläche zu erzeugen.

Bindung Code:

**Zurück** **Weiter**

Die Bindungsauswahl enthält nur Bindungen, die aus fachlicher Sicht auch an Nebennutzungen gesetzt werden können.

b)

In Abhängigkeit der gewählten Bindung wird ein weiteres Eingabefenster geöffnet (z.B. bei Bindung 2213B- streifenförmiger Lichtacker). Die Vorbelegung „**streifenförmig**“ ist durch Anklicken zu bestätigen.

**Bitte wählen Sie die Geometrieart der einzuzeichnenden Nebennutzungsfläche aus** ✕

**Streifenförmig**

**Flächenförmig**

Für streifenförmige Geometrien am Rand sind zur Erstellung min. 3 Punkte auf der HNF-Grenze zu setzen und danach die **Breite in Metern** anzugeben (wie bisher):

**Eigenschaften der neuen Nebennutzungsfläche bearbeiten** ✕

Bitte geben sie eine gültige Streifenbreite an, um die Nebennutzungsfläche zu erzeugen.

Streifenbreite in Meter:

**Erstellen**

# Ausblick: neue Features im Agrarförderantrag 2023

## AUSBLICK- Neue Feature im Agrarförderantrag 2023:

- Entfernen der „Markierung des zuletzt bearbeiteten Antrags“ bei der Anmeldung → Nutzer reichten im Frühjahr manchmal aus Versehen mit dem ELER-Antrag (Herbstantrag) des Antragjahres ein
- Änderung der Referenzabfrage: Abfrage nach *Zeitpunkt der Flächenversion*, in welcher die Abfrage gestartet wurde (historisierte Referenzdaten)
- Footer zur Barrierefreiheit auf öffentlichen Seiten des inet-Webclient
- Bereitstellung von „Mouse-Over-Tool-Tipps“ für den Nutzer als Hilfestellung
- Anpassung des Info-Fensters: Entfernen „lokaler Download“, Hinzufügen von „Betriebsdatensicherung herunterladen“ für Übergabe der Daten an den Supportmitarbeiter bei technischen Problemen (kein „Betriebsdaten wiederherstellen“)
- Kopieren des Textes zu einer Fehlermeldung beim Einreichen, damit dieser dem Nutzer in der Zwischenablage zur Verfügung steht (dem Supportmitarbeiter per Mail übergeben werden kann)
- Neuigkeiten präziser einstellbar (Beginn und Ende der Anzeige nach Datum und Uhrzeit)
- GIS: Werkzeug „Ebeneninfo“ um Anzeige von UTM-Koordinaten (für amerikanische Software wie Google Maps, John Deere's und amerikanische Navigationssysteme) erweitern

Nicht mehr realisierbare Anforderungen aus ELER 2023:

- GIS: Funktion zur Verschneidung der Antragsparzellen mit ausgewählten Fach-Kulissen
- GIS: Erstellung des neuen Werkzeugs „Nebennutzungsfläche ändern“
- GIS: Anpassung des Werkzeugs „Ebeneninfo“: Aufnahme neuer Fach-Kulissen

## „Geometrisches Flächenmodell 2023“

- Anpassungen zu den Werkzeugen „Gesamtparzellengeometrie ändern“ und „Geometrien vereinen“
- Werkzeug „Ausgewählte Geometrie als beantragte Fläche übernehmen“: noch nicht nutzbar
- Werkzeug „Fügt ein anliegendes Landschaftselement der Gesamtparzelle hinzu“: noch nicht nutzbar
- Übernahme der Änderungen des zuletzt am 17.10.2022 übergebenen Stands der „NC-Liste“ ins Programm
- Auswahl der Nutzungscodes entsprechend der Teilflächenart [HNF, NNF]

## „NNF- Werkzeug“

- Entfernen der Lageprüfung für NNF-Flächen und NNF-STR, die nicht am Rand liegen (hier wird derzeit fehlerhaft eine Meldung ausgegeben)
- noch einzelne Probleme bei der Auswahl der NC`s, ÖR-Codes und Bindungen

## „neue Referenzschnittstelle“

- bei der jetzigen Verwendung des isk-Testdienstes (LGB) für die Anzeige der Kulissen wird noch die alte Bezeichnung des Attributes „MEADZ“ zum Referenz-FB angezeigt (MEADZ→ wird MEAECS)
- Im GIS-Bereich alter Antragsverfahren (AfA 2022 und frühere) werden die neuen Kulissen-Layer 2023 in der „Legende“ mit angezeigt

## „Anpassung des Nutzungsnachweises“

- Die Übertragung des ÖR-Code 4 aus der Teilflächen-Tabelle (Spalte 6a) in die Spalte 4a der Gesamtparzellen-Tabelle ist noch nicht möglich
- Vortrag des Änderungskennzeichens „N“ für die neuen Bindungen 2xxx erfolgt noch nicht
- Die Umsetzung der Anpassungen zu den Berechnungsblättern „**Prämienflächen**“ und „**Summenblatt**“ wurde für das erste Update nach dem 17.11.2022 vorgemerkt





Danke für Ihre Aufmerksamkeit!